

■ **Häkelnadel:** 5 mm

■ **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen unten pro Block – siehe auch S. 124)

■ **Maschenprobe:** jeder Block = 15 x 15 cm

A: 4 m

B: 6 m

C: 6 m

D: 6 m

E: 6 m

F: 20 m

SYMBOLE

- Lm
- Km
- + fM
- ⊥ efM
- ⊥ hStb
- ⊥ Stb
- ⊥ DStb
- Popcornmasche (Pm)
- ◀ Rundenanfang

BLUMEN-PAT(H)WORK

Dieser Block besteht aus vier kleinen Quadraten, die zusammengenäht werden. Die kleinen Quadrate könnten auch als Umrandung einer Decke verwendet werden. Für einen Patchwork-Effekt jedes Quadrat mit einer anderen Hintergrundfarbe häkeln.

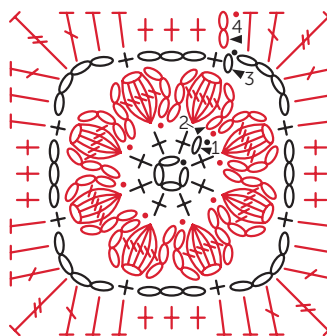
Anleitung

Für jeden Block 4 Quadrate häkeln – in der 2. Runde dabei jeweils 1x Farbe B, C, D und E verwenden.

Maschenanschlag: 4 Lm in Fb A, mit 1 Km in 1. Lm zum Ring schließen.

- 1. Rd:** 1 Lm, 8 efM in den Ring, 1 Km in 1. efM der Rd. Fb A beenden. (8 M)
- 2. Rd:** Fb B, C, D oder E anm, *(3 Lm, 1 Pm) in dies. Stelle, 3 Lm, 1 Km in folg. M; ab * noch 7x wh, dabei letzte Km unten in 1. Pm der Rd. arbeiten. Fb beenden. (8 Pm)
- 3. Rd:** Oben in Pm Fb F anm, 1 Lm u. 1 fM in dies. Stelle, *3 Lm, 1 fM oben in folg. Pm, 4 Lm**, 1 fM oben in folg. Pm; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, 1 Km in 1. fM der Rd. (8 M, 8 Lm-Zwr)
- 4. Rd:** 2 Anf-Lm (zählen als 1 hStb), *3 fM in 3-Lm-Zwr, 1 hStb in folg.

Häkelschrift



M, (1 hStb, 1 Stb, 1 DStb, 1 Stb, 1 hStb) in 4-Lm-Zwr**, 1 hStb in folg. M; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, 1 Km in obere Anf-Lm. Fb F beenden. (40 M)

Die Quadrate zusammennähen: in Farbe F durch die hinteren Schlingen der Maschen stechen.

Abgebildetes Modell mit Umrandung „Prismen“ (S. 109).

SPEZIALTECHNIKEN

Erweiterte feste Masche (efM):

Häkelnadel an angegebener Stelle einstechen, Faden durchziehen (2 Schlingen auf der Nadel), 1 Lm, U, beide Schlingen zus abm.

Popcornmasche (Pm):

5 Stb in die angegebene Stelle, Nadel aus der Schlinge ziehen und von vorn in den Kopf des 1. Stb einstechen, die lose Schlinge wieder aufnehmen und durch die Schlingen des 1. Stb ziehen.



FOLKLOREBLUMEN

■ **Häkelnadel:** 5 mm

■ **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen unten pro Block – siehe auch S. 124)

■ **Maschenprobe:** jeder Block = 15 x 15 cm

A: 6 m

B: 6 m

C: 6 m

D: 8,50 m

E: 16,50 m

SYMBOLE

⊙ Fadenring

○ Lm

• Km

+ fM

† RfMh

┆ hStb

┆ Stb

⚡ Str-St

◀ Rundenanfang

Diese bunten Blumen im Folklorestil haben besonders hübsche Strukturmaschen. Der Strickstich in der letzten Runde ist ganz einfach und sieht wirklich aus wie gestrickt. Sie können ihn jedoch auch durch normale feste Maschen ersetzen.

Anleitung

Fadenring in Farbe A bilden.

1. Rd: 1 Lm, 8 fM in den Ring, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb A beenden. (8 M)

2. Rd: Fb B anm, 1 Lm, 2 fM in jede fM der Vor-Rd, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb B beenden. (16 M)

3. Rd: Fb C anm, 1 Lm, 2 fM in jede fM der Vor-Rd, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb C beenden. (32 M)

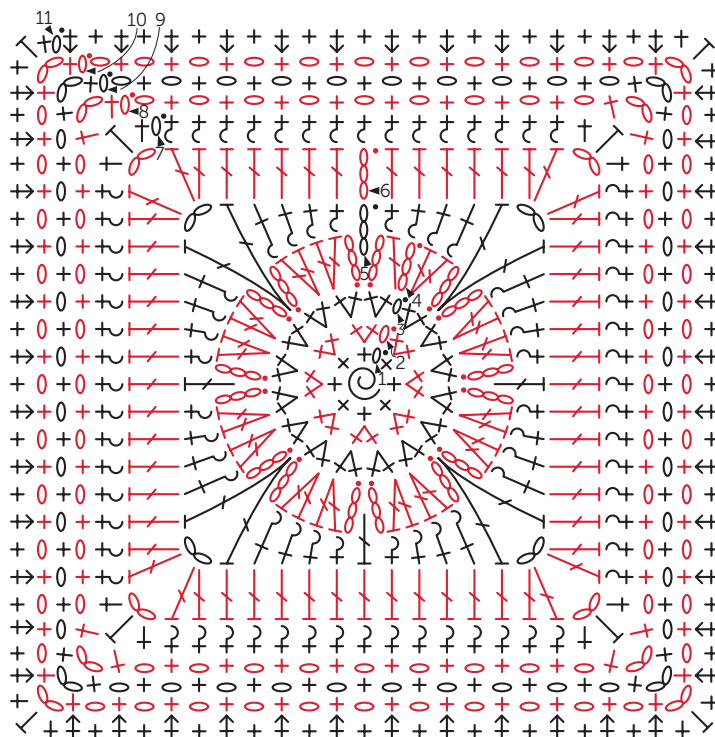
4. Rd: Fb D anm, 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), 1 Stb in dies. Stelle, 3 Lm, 1 Km in folg. M, 7x [1 Km in folg. M, 3 Lm, je 2 Stb in 2 folg. M, 3 Lm, 1 Km in folg. M], 1 Km in folg. M, 3 Lm, 2 Stb in folg. M, 1 Km in oberste Anf-Lm. Fb D beenden. (8 Blütenblätter)

5. Rd: In folg. Km zw. Blütenblättern Fb E anm, 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), *je 1 RfMh in folg. 4 M, (1 Stb, 2 Lm, 1 Stb) in Km zw. Blütenblättern, je 1 RfMh in folg. 4 M**, 1 Stb in folg. Km zw. Blütenblättern; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, 1 Km in oberste Anf-Lm. (44 M, 4 Lm-Zwr)

6. Rd: 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), je 1 Stb in folg. 5 M, *(2 Stb, 2 Lm, 2 Stb) in 2-Lm-Zwr**, je 1 Stb in folg. 11 M; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, je 1 Stb in folg. 5 M, 1 Km in oberste Anf-Lm- Fb E beenden. (60 M, 4 Lm-Zwr)

7. Rd: In Eck-2-Lm-Zwr Fb A anm, *(1 fM, 1 hStb, 1 fM) in 2-Lm-Zwr, je 1 RfMh in folg. 15 M; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb A beenden. (72 M)

Häkelschrift



8. Rd: In Eck-hStb Fb D anm, 1 Lm, *(1 fM, 2 Lm, 1 fM) in hStb, 8x [1 Lm, 1 M ausl, 1 fM in folg. M], 1 Lm, 1 M ausl; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb D beenden. (40 M, 40 Lm-Zwr)

9. Rd: In Eck-2-Lm-Zwr Fb C anm, 1 Lm, *(1 fM, 2 Lm, 1 fM) in 2-Lm-Zwr, 9x [1 Lm, 1 M ausl, 1 fM in folg. 1-Lm-Zwr], 1 Lm, 1 M ausl; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb C beenden. (44 M, 44 Lm-Zwr)

10. Rd: In Eck-2-Lm-Zwr Fb B anm, 1 Lm, *(1 fM, 2 Lm, 1 fM) in 2-Lm-Zwr, 10x [1 Lm, 1 M ausl, 1 fM in folg. M], 1 Lm, 1 M ausl; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb B beenden. (48 M, 48 Lm-Zwr)

11. Rd: In 2-Lm-Zwr Fb E anm, 1 Lm, *(1 fM, 1 hStb, 1 fM) in 2-Lm-Zwr, 1 Str-St in jede M und 1 fM in jeden 1-Lm-Zwr bis folg. Eck-2-Lm-Zwr; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb E beenden. (104 M)



SPEZIALTECHNIK

Strickstich (Str-St):

Nadel zwischen den senkrechten V-förmigen Fäden der angegebenen Masche einstechen und 1 fM häkeln.



KUNSTVOLLE KNOTEN

■ **Häkelnadel:** 5 mm

■ **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen unten pro Block – siehe auch S. 124)

■ **Maschenprobe:** jeder Block = 15 x 15 cm

A: 2,50 m

B: 6 m

C: 6,50 m

D: 5 m

E: 7 m

SYMBOLE

- Lm
- Km
- + fM
- ┆ hStb
- ┆ Stb
- ┆ DStb
- ┆ 3 fM zus
- ┆ 2 Stb zus
- ◀ Rundenanfang

Dieser keltische Knoten wäre auch in Schwarz, Weiß und Grautönen wirkungsvoll. Falls Ihre Luftmaschen zu fest oder zu locker sind, liegt die 2. Runde nicht ganz glatt. Dann erhöhen oder verringern Sie einfach die Luftmaschenzahl.

Anleitung

Maschenanslag: 4 Lm in Fb A, mit 1 Km in 1. Lm zum Ring schließen.

1. Rd: 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), 2 Stb in den Ring, 3x (10 Lm, 3 Stb in den Ring), 10 Lm, 1 Km in oberste Anf-Lm. Fb A beenden. (12 M, 4 Lm-Zwr)

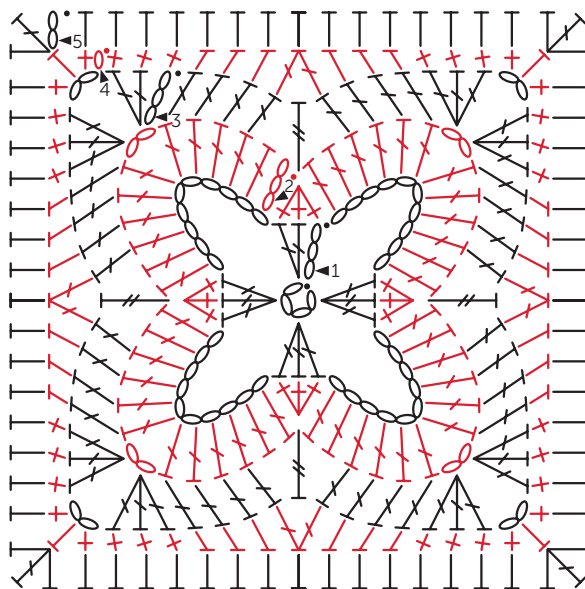
2. Rd: In 10-Lm-Zwr Fb B anm, 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), (5 Stb, 2 Lm, 6 Stb) in dies. Stelle, *3 fM zus in folg. 3 M, (6 Stb, 2 Lm, 6 Stb) in folg. 10-Lm-Zwr; ab * noch 2x wh, 3 fM zus in folg. 3 M, 1 Km in oberste Anf-Lm. Fb B beenden. (52 M, 4 Lm-Zwr)

3. Rd: In 2-Lm-Zwr Fb C anm, 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), (2 Stb, 2 Lm, 3 Stb) in dies. Stelle, *je 1 Stb in folg. 4 M, 2 M ausl, 1 DStb in 3 fM zus, 2 M ausl, je 1 Stb in folg. 4 M**, (3 Stb, 2 Lm, 3 Stb) in 2-Lm-Zwr; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis **wh, 1 Km in oberste Anf-Lm. Fb C beenden. (60 M, 4 Lm-Zwr)

4. Rd: In 2-Lm-Zwr Fb D anm, 1 Lm, *(1 fM, 1 hStb, 1 fM) in 2-Lm-Zwr, je 1 fM in folg. 3 M, je 1 hStb in folg. 3 M, je 1 fM in folg. 3 M; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1.fM der Rd. Fb D beenden. (64 M)

5. Rd: In Eck-hStb Fb E anm, 2 Anf-Lm (zählen als 1 hStb), (1 Stb, 1 hStb) in dies. Stelle, *1 hStb in jede M bis folg. Eck-hStb, (1 hStb, 1 Stb, 1 hStb) in Eck-hStb; ab * noch 2x wh, 1 hStb in jede M bis Ende, 1 Km in obere Anf-Lm. Fb E beenden. (72 M)

Häkelschrift



SPEZIALTECHNIKEN

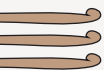
3 feste Maschen zusammenhäkeln (3 fM zus):

Je 1 fM in die folg. 3 M, aber jeweils letzten U ausl, U und alle 4 Schlingen auf der Nadel zus abm.

2 Stäbchen zusammenhäkeln (2 Stb zus):

1 Stb in folg. Stb, aber letzten U ausl, DStb ausl, noch 1 Stb ohne letzten U in folg. Stb, U und alle 3 Schlingen auf der Nadel zus abm.





Schwierigkeitsgrad: 3

- **Häkelnadel:** 5 mm
- **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen unten pro Block – siehe auch S. 124)
- **Maschenprobe:** jeder Block = 15 x 15 cm
- **Größe der Decke:** 90 x 90 cm, 36 Blöcke (Quadrate) in 6 Reihen à 6 Quadrate

A: 3 m

B: 6 m

C: 17 m

D: 6;50 m

E: 6,50 m

F: 6.50 m

G: 6,50 m

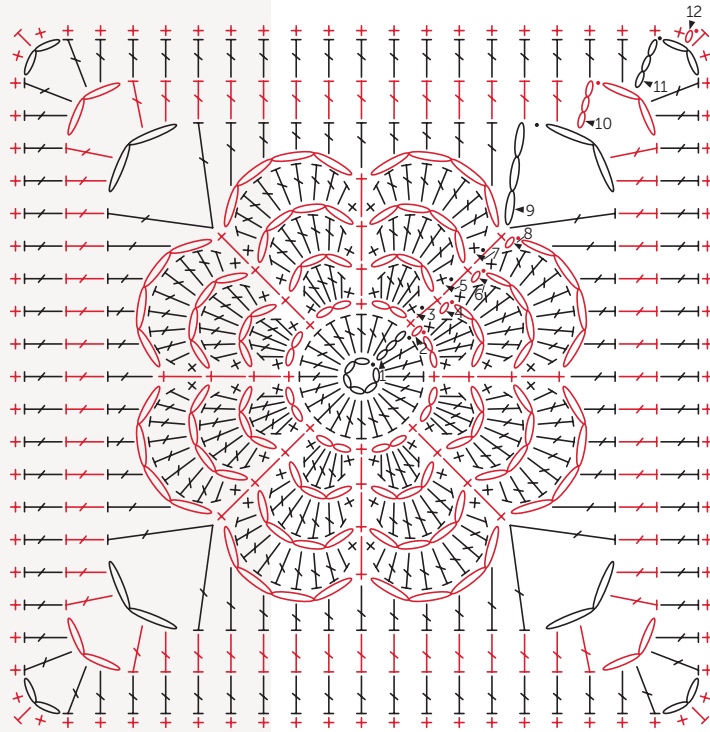
BABYDECKE ROISIN

Die zauberhafte irische Rose in der Mitte dieses Quadrats ist ein traditionelles Häkelmotiv. Durch die plastischen Blüten wird die Decke wunderbar dick und warm. Sie können auch alle Blütenblätter in einer Farbe oder aber jede Blume in einer anderen Farbe häkeln.

Anleitung und Häkelschrift: bitte umblättern.



Häkelschrift



SYMBOLE

- Lm
- Km
- + fM
- ┌ hStb
- └ Stb
- ◀ Rundenanfang

Anleitung

6 Lm in Fb A, mit 1 Km in 1. Lm zum Ring schließen.

1. Rd: 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), 23 Stb in den Ring, 1 Km in oberste Anf-Lm. Fb A beenden. (24 M)

2. Rd: Fb B anm, 1 Lm u. 1 fM in dies. Stelle, 7x [2 Lm, 2 M ausl, 1 fM in folg. M], 2 Lm, 2 M ausl, 1 Km in 1. fM der Rd. (8 M)

3. Rd: 8x [(1 fM, 1 hStb, 3 Stb, 1 hStb, 1 fM) in 2-Lm-Zwr], 1 Km in 1. fM der Rd. Fb B beenden. (56 M)

4. Rd: Blütenblätter der Vor-Rd nach vorn falten u. in M der 2. Rd arbeiten: In fM der 2. Rd Fb C

anm, 1 Lm u. 1 fM in dies. Stelle, 7x [3 Lm, 1 fM in folg. fM], 3 Lm, 1 Km in 1. fM der 4. Rd. (8 M)

5. Rd: 8x [(1 fM, 1 hStb, 5 Stb, 1 hStb, 1 fM) in 3-Lm-Zwr], 1 Km in 1. fM der 5. Rd. (72 M)

6. Rd: Blütenblätter der Vor-Rd nach vorn falten u. in M der 4. Rd arbeiten: 8x [1 fM in folg. fM, 4 Lm], 1 Km in 1. fM der 6. Rd. (8 M)

7. Rd: 8x [(1 fM, 1 hStb, 7 Stb, 1 hStb, 1 fM) in 4-Lm-Zwr], 1 Km in 1. fM der 7. Rd. Fb C beenden. (88 M)

8. Rd: Blütenblätter der Vor-Rd nach vorn falten u. in M der 6. Rd arbeiten: In fM der 6. Rd. Fb D anm, 1 Lm u. 1 fM in dies. Stelle, 7x [4 Lm, 1 fM in folg. fM], 4 Lm, 1 Km in 1. fM der 8. Rd. (8 M)

9. Rd: 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), *4 Stb in 4-Lm-Zwr, 1 Stb in folg. fM, 4 Stb in 4-Lm-Zwr**, (1 Stb, 2 Lm, 1 Stb) in folg. M.; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, 1 Stb in 1. M, 2 Lm, 1 Km in oberste Anf-Lm. (44 M)

10. Rd: 3 Anf-Lm (zählen als 1 Stb), 1 Stb in dies. Stelle, 3x [1 Stb in jede M bis folg. Eck-2-Lm-Zwr, (2 Stb, 2 Lm, 2 Stb) in 2-Lm-Zwr], 1 Stb in jede M bis zum 1. Eck-2-Lm-Zwr, 2 Stb in 2-Lm-Zwr, 2 Lm, 1 Km in oberste Anf-Lm. (60 M)

11. Rd: 10. Rd wh. (76 M)

12. Rd: 1 Lm, 1 fM in dies. Stelle, 3x [1 fM in jede M bis folg. Eck-2-Lm-Zwr, (1 fM, 1 hStb, 1 fM) in 2-Lm-Zwr], 1 fM in jede M bis zum 1. Eck-2-Lm-Zwr, (1 fM, 1 hStb) in 2-Lm-Zwr, 1 Km in 1. fM der 12. Rd. Fb D beenden. (88 M)

Für die Babydecke: 36 Blöcke (Quadrate) häkeln, dabei in der 8.-12. Runde je 9x Farbe D, E, F und G verwenden. In beliebiger Farbsortierung mit einer Häkelnahrt zusammenhäkeln. Als Umrandung die Wellenkante (S. 104) anhäkeln.

Durch die plastischen Blumen wird diese Decke dick und kuschelig. Soll sie leichter werden, probieren Sie ein dünneres Garn aus, doch denken Sie daran, dass sich dann die benötigten Garmengen ändern.



■ **Häkelnadel:** 5 mm

■ **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garmengen siehe S. 124)

■ **Maschenprobe:** 14 M und $5\frac{3}{4}$ R = 10 x 10 cm

TEICH

Ein Muster in Wasser-Farben, mit plastischen Blättern aus Schuppenmaschen und Blütenköpfen aus Büschelmaschen. Darauf achten, wo die Arbeit gewendet werden muss!

Anleitung

Maschenanschlag: Lm in Fb A, M-Zahl teilbar durch 7 + 1 + 3 Wende-Lm.

1. R (VS): Anf in 5. Lm ab der Nadel (erste 3 Lm zählen als 1 Stb), 1 Stb in jede Lm bis Ende, wenden.

2. R (RS): 3 Lm (zählen als 1 Stb), 1 Stb in jede M bis Ende, wenden.

3. R: 2. R wh. Fb A beenden.

4. R: Fb B anm, 5 Lm (zählen als 1 Stb, 2 Lm), 3 M ausl, 1 Stb in Zwr vor folg. M, [2 Lm, 3 M ausl, 2 Stb in folg. M, 2 Lm, 3 M ausl, 1 Stb in Zwr vor folg. M] bis 4 M vor Ende, 2 Lm, 3 M ausl, 1 Stb in End-M, wenden.

5. R: 1 Km in 1. M, 2 Lm, [1 Km in folg. M, 1 SchuM über folg. 2 M] bis 2 M vor Ende, 1 Km in folg. M, 2 Lm, 1 Km in End-M. Fb B beenden. Wenden.

6. R: Fb C anm, 5 Lm (zählen als 1 Stb, 2 Lm), 2 Stb in folg. Km, 2 Lm, [1 Stb in Mitte der SchuM, 2 Lm, 2 Stb in folg. Km, 2 Lm] bis End-M, 1 Stb in End-Km, wenden.

7. R: 1 Km in 1. M, [1 SchuM über folg. 2 M, 1 Km in folg. M] bis Ende. Fb C beenden. Nicht wenden.

8. R: In 1. Km der Vor-R Fb D anm, 1 Lm, 1 fM in 1. Km, [9 Stb in Mitte

der folg. SchuM, 1 fM in folg. Km] bis Ende. Fb D beenden. Nicht wenden.

9. R: In 1. Stb der Vor-R Fb E anm, 1 Anf-Bm, 2x [3 Lm, 1 Bm], 3 Lm, 1 M ausl, *3x [1 Bm, 3 Lm], 1 M ausl; ab * bis 10 M vor Ende wh, 2x [1 Bm, 3 Lm], 1 Bm, End-M ausl. Fb E beenden. Nicht wenden.

10. R: In 1. fM der 8. R Fb F anm, 4 Lm (zählen als 1 DStb), *(1 hStb, 2 fM) in folg. 3-Lm-Zwr, (2 fM, 1 hStb) in folg. 3-Lm-Zwr, 1 DStb in nächste ausgel. M der 8. R; ab * bis Ende wh, wenden.

11. R: 2. R wh.

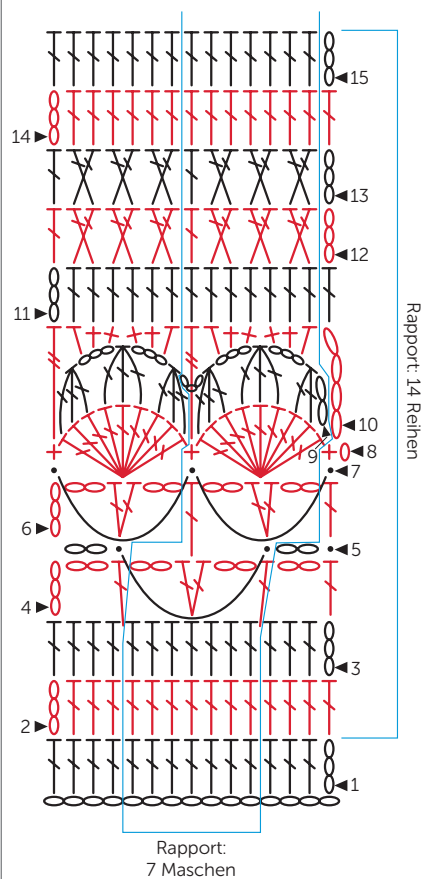
12. R: 3 Lm (zählen als 1 Stb), *3x [1 Kstb], 1 Stb in folg. M; ab * bis Ende wh. Fb F beenden. Nicht wenden.

13. R: In 1. M der Vor-R Fb A anm, 3 Lm (zählen als 1 Stb), *3x [1 Kstb], 1 Stb in folg. M; ab * bis Ende wh, wenden.

14.–15. R: 2. R wh.

Bis zur gewünschten Länge 2.–15. R wh.

Häkelschrift:



A

B

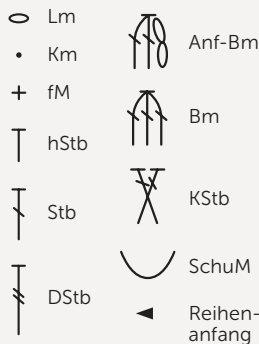
C

D

E

F

SYMBOLE





SPEZIALTECHNIKEN

Schuppenmasche (SchuM):

5 RStbv von oben nach unten um das folg. Stb; 5 RStbv von unten nach oben um das folg. Stb.

Anfangs-Büschelmasche (Anf-Bm):

2 Lm, je 1 Stb in 2 folg. M, aber letzten U jedes Stb ausl, U und alle 3 Schlingen auf der Nadel zus abm.

Büschelmasche (Bm):

Je 1 Stb in folg. 3 M, aber letzten U jedes Stb ausl, U und alle 4 Schlingen auf der Nadel zus abm.

Kreuzstäbchen (KStb):

1 M ausl, 1 Stb in folg. M, 1 Stb in die ausgelassene M.

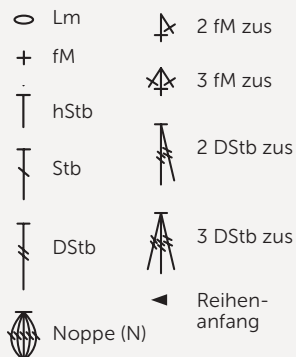
■ **Häkelnadel:** 5 mm

■ **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen siehe S. 124)

■ **Maschenprobe:** 12 M und 9½ R = 10 x 10 cm



SYMBOLE



LEITERN UND RUTSCHEN

Dieses fröhliche Muster erinnert an das Brettspiel unserer Kinderzeit und wäre wunderschön für ein Kleinkind. Eine rustikale Decke für zu Hause erhalten Sie, wenn Sie erdige Naturfarben verwenden. Aufpassen, wann die Arbeit gewendet werden muss!

Anleitung

Maschenanschlag: Lm in Fb A, M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 3 Wende-Lm.

1. R: Anf in 5. Lm ab der Nadel (erste 3 Lm zählen als 1 Stb), 1 Stb in jede M bis Ende. Fb A beenden. Nicht wenden.

2. R: In 1. M der Vor-R Fb B anm, 3 Lm (zählen als 1 Stb), 1 Stb in jede M bis Ende. Fb B beenden. Nicht wenden.

3. R: 2. R in Fb C wh. Fb C beenden. Wenden.

4. R: Fb D anm, 1 Lm, je 1 fM in erste 3 M, [1 N in folg. M, je 1 fM in folg. 2 M] bis End-M, 1 fM in End-M. Fb D beenden. Wenden.

5. R: Fb C anm, 3 Lm (zählen als 1 Stb), 1 Stb in jede M bis Ende. Fb C beenden. Nicht wenden.

6. R: In 1. M der Vor-R Fb B anm und 5. R wh. Fb B beenden. Nicht wenden.

7. R: In 1. M der Vor-R Fb A anm und 5. R wh. Fb A beenden. Wenden.

8. R: Fb D anm, 1 Lm, 1 fM in jede M bis Ende. Fb D beenden. Wenden.

9. R: Fb E anm, 1 Lm, 1 fM in 1. M, *1 hStb in folg. M, 1 Stb in folg. M, 3 Stb in folg. M, 1 Stb in folg. M, 1 hStb in folg. M, 1 fM in folg. M; ab * bis Ende wh. Fb E beenden. Wenden.

10. R: Fb F anm, 1 Lm, 2 fM zus in erste 2 M, *je 1 fM in folg. 2 M, 3 fM in folg. M, je 1 fM in folg. 2 M**, 3 fM zus; ab * bis 7 M vor Ende wh, 1x von * bis ** wh, 2 fM zus in letzte 2 M. Fb F beenden. Wenden.

11. R: 10. R in Fb D wh.

12. R: 10. R in Fb F wh.

13. R: Fb E anm, 3 Lm, 1 DStb in folg. M, *1 Stb in folg. M, 1 hStb in folg. M, 1 fM in folg. M, 1 hStb in folg. M, 1 Stb in folg. M**, 3 DStb zus; ab * bis 7 M vor Ende wh, 1x von * bis ** wh, 2 DStb zus in letzte 2 M. Fb E beenden. Wenden.

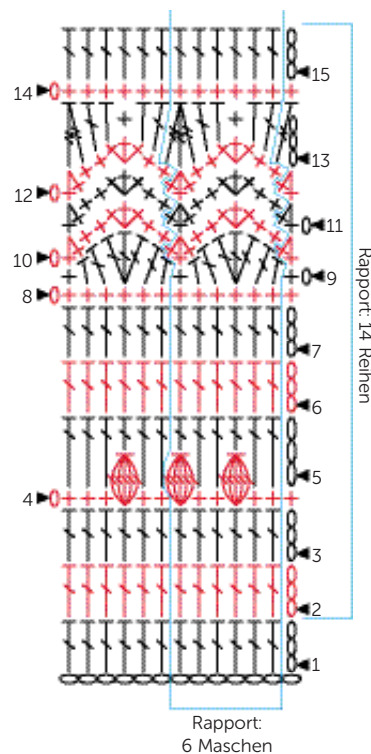
14. R: Fb D anm, 1 Lm, 1 fM in jede M bis Ende. Fb D beenden. Wenden.

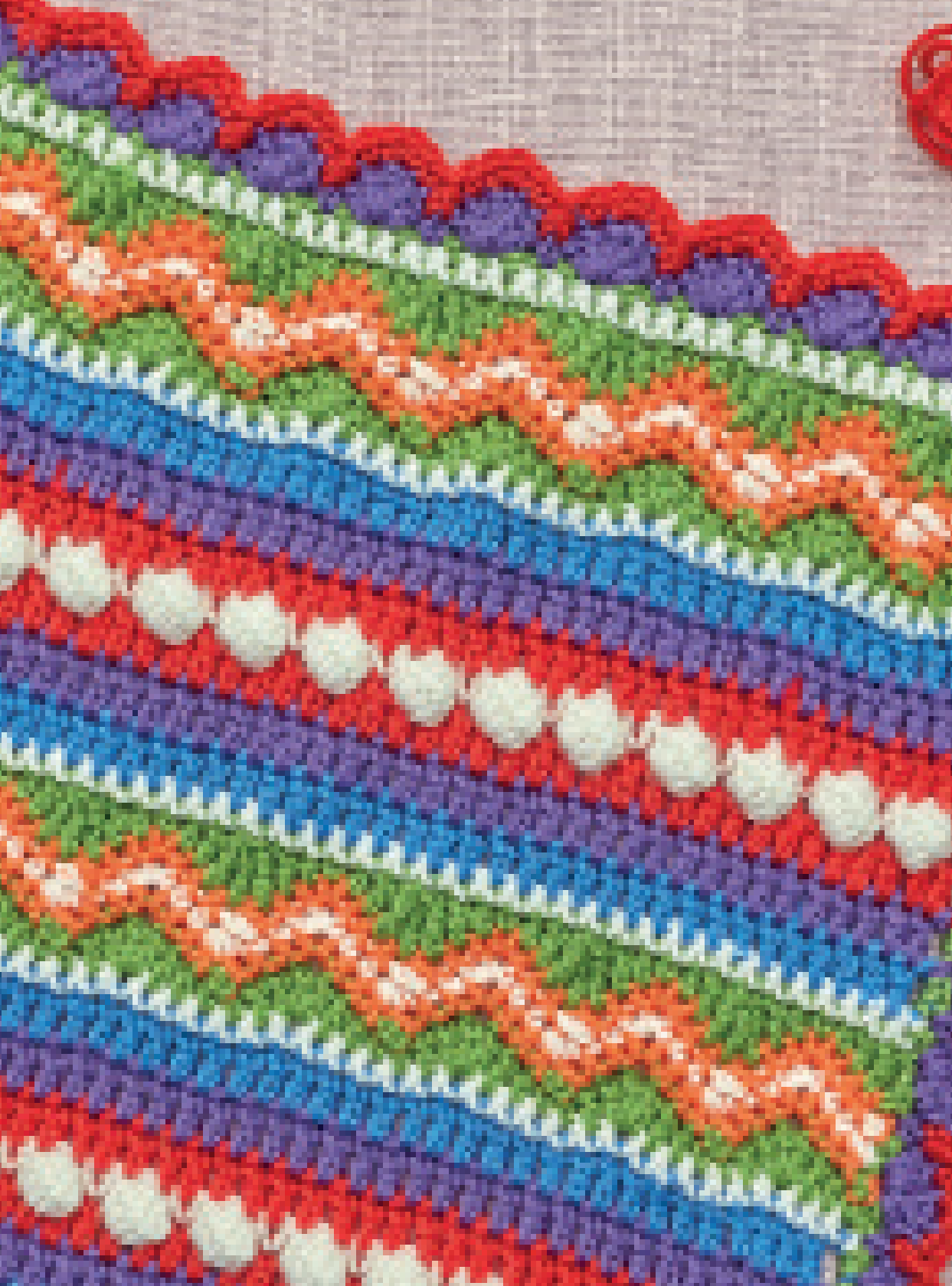
15. R: 5. R in Fb A wh.

Bis zur gewünschten Länge 2.–15. R wh.

Abgebildetes Modell mit Umrandung „Wellenkante“ (S. 104).

Häkelschrift





SPEZIALTECHNIKEN

Noppe (N):

5 Stb in die angegebene Stelle, dabei letzten U jedes Stb auslassen. U und alle 6 Schlingen auf der Nadel zus abm.

2 feste Maschen zusammenhäkeln (2 fM zus):

Je 1 fM in die folg. 2 M, aber jeweils letzten U ausl, U und alle 3 Schlingen auf der Nadel zus abm.

3 feste Maschen zusammenhäkeln (3 fM zus):

Je 1 fM in die folg. 3 M, aber jeweils letzten U ausl, U und alle 4 Schlingen auf der Nadel zus abm.

2 Doppelstäbchen zusammenhäkeln (2 DSStb zus):

Je 1 DSStb in die folg. 2 M, aber jeweils letzten U ausl, U und alle 3 Schlingen auf der Nadel zus abm.

3 Doppelstäbchen zusammenhäkeln (3 DSStb zus):

Je 1 DSStb in die folg. 3 M, aber jeweils letzten U ausl, U und alle 4 Schlingen auf der Nadel zus abm.

- **Häkelnadel:** 5 mm
- **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen unten pro Block – siehe auch S. 124)
- **Maschenprobe:** jeder Block = 15 x 15 cm
- **Häkeltechnik:** Tapestry (S. 119)
- **Wendemodell**

A: 23 m

B: 11 m

KACHELN

Für dieses einfache Quadrat werden nur zwei Farben verwendet. In der mittleren Partie wird die nicht benötigte Farbe auf der Rückseite mitgeführt und es wird in festen Maschen darübergehäkelt. Werden die Quadrate abwechselnd in entgegengesetzter Richtung angeordnet, entsteht ein interessantes Muster.

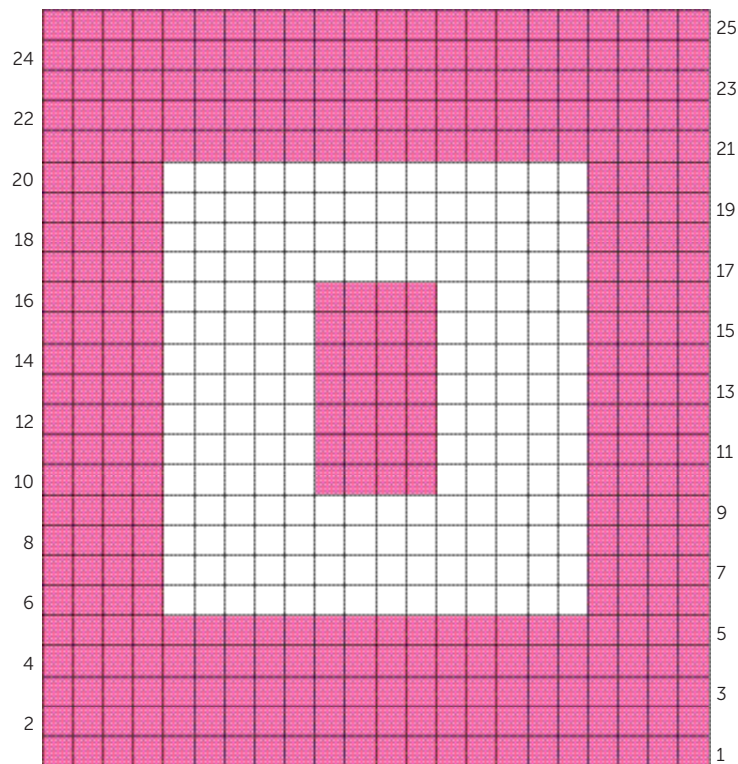
Anleitung

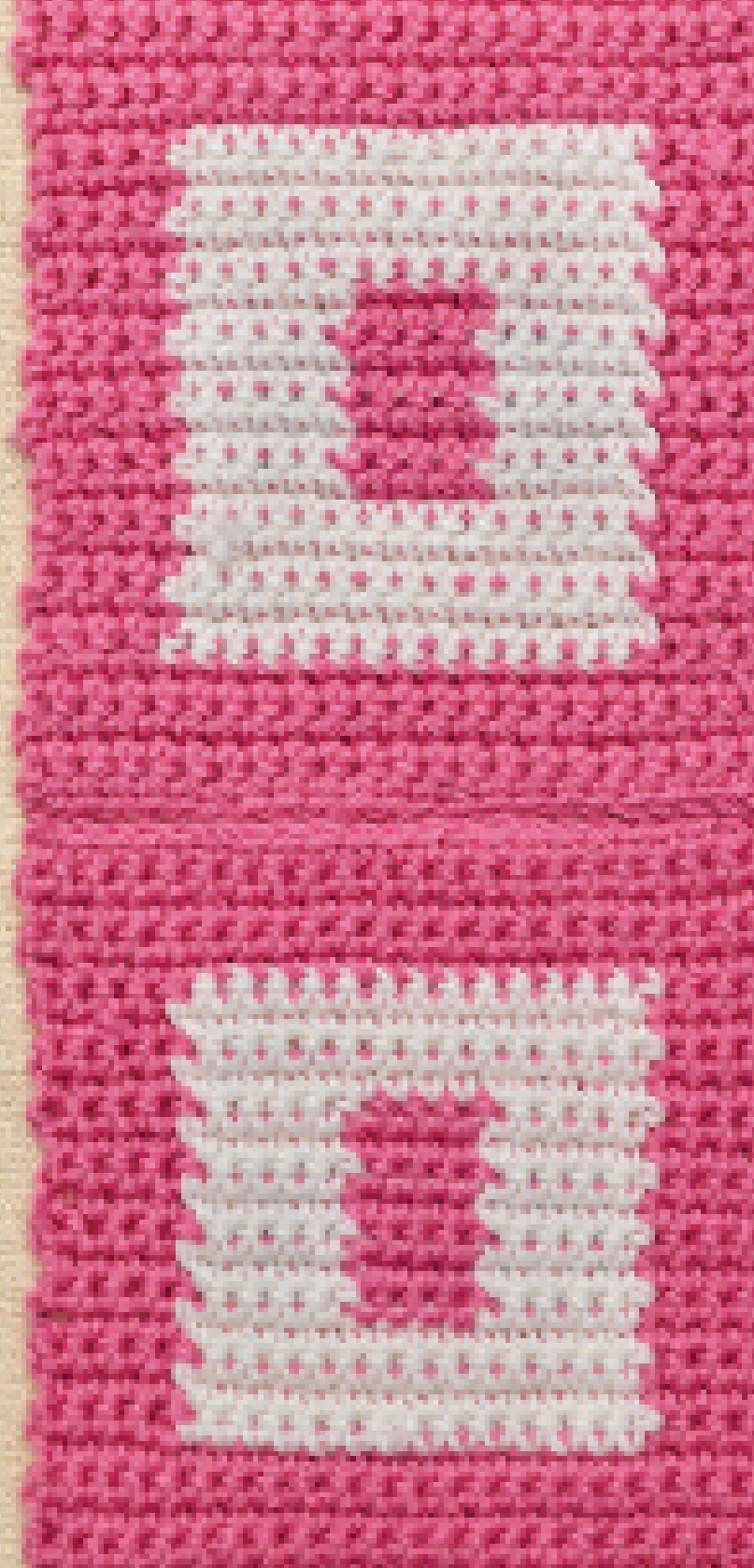
Maschenanschlag: In Fb A, 22 Lm + 1 Wende-Lm.

Arbeiten nach der Häkelschrift: In der unteren rechten Ecke der Häkelschrift beginnen und in festen Maschen häkeln. Die erste Reihe beginnt in der 2. Lm ab der Nadel. Jedes Kästchen entspricht 1 Masche. Hinreihen werden von rechts nach links gelesen, Rückreihen von links nach rechts. Nicht vergessen, am Anfang jeder Reihe 1 Lm als Wende-Lm zu häkeln (zählt nicht als Masche).

Farbwechsel mitten in einer Reihe: Bis 1 Masche vor dem Farbwechsel häkeln. Diese Masche normal beginnen, bis zum letzten Umschlag häkeln, dann die bisherige Farbe auf die Rückseite legen, die neue aufnehmen und die Masche damit beenden. Die nicht benötigte Farbe an der Oberkante mitführen und in festen Maschen darüberhäkeln.

Häkelschrift





■ **Häkelnadel:** 5 mm

■ **Garn:** Worsted, LL 180–200 m/100 g (Garnmengen unten pro Block – siehe auch S. 124)

■ **Maschenprobe:** jeder Block = 15 x 15 cm

A: 11 m

B: 8 m

C: 3,5 m

D: 11 m

SYMBOLE

- Lm
- Km
- + fM
- ┆ hStb
- ┆ Stb
- Anf-Bm
- Bm
- ◀ Rundenanfang

TULPEN

Dieses Quadrat beginnt mit einem Kreis aus Tulpen, für deren Blätter V-Maschen in Grün gehäkelt werden. Büschelmaschen in der folgenden Runde bilden die Blütenköpfe. Eine gerade Umrandung aus Tulpen schließt das Quadrat ab.

Anleitung

Maschenanslag: 5 Lm in Fb A, mit 1 Km in 1. Lm zum Ring schließen.

1. Rd: 1 Lm, 16 fM in den Ring, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb A beenden. (16 M)

2. Rd: Fb B anm, 4 Anf-Lm (zählen als 1 Stb, 1 Lm), 1 Stb in dies. Stelle, 7x [1 M ausl, 1 V-M in folg. M], 1 Km in 3. der 4 Anf-Lm. Fb B beenden. (16 M, 8 Lm-Zwr)

3. Rd: In folg. 1-Lm-Zwr Fb C anm, 1 Anf-Bm in dies. Stelle, 7x [4 Lm, 2 M ausl, 1 Bm in 1-Lm-Zwr], 4 Lm, 1 Km oben in die Anf-Bm. Fb C beenden. (8 Bm, 8 Lm-Zwr)

4. Rd: In folg. 4-Lm-Zwr Fb A anm, 2 Lm (zählen als 1 hStb), (1 hStb, 1 fM, 2 hStb) in dies. Stelle, *(1 hStb, 2 Stb, 2 Lm, 2 Stb, 1 hStb) in folg. 4-Lm-Zwr**, (2 hStb, 1 fM, 2 hStb) in folg. 4-Lm-Zwr; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, 1 Km in obere Anf-Lm. Fb A beenden. (44 M, 4 Lm-Zwr)

5. Rd: In folg. Eck-2-Lm-Zwr Fb B anm, 4 Lm (zählen als 1 Stb, 1 Lm), (1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in dies. Stelle, *5x [1 M ausl, 1 V-M in folg. M]**, (2x [1 Stb, 1 Lm], 1 Stb) in Eck-2-Lm-Zwr; ab * noch 2x wh, dann 1x von * bis ** wh, 1 Km in 3. der

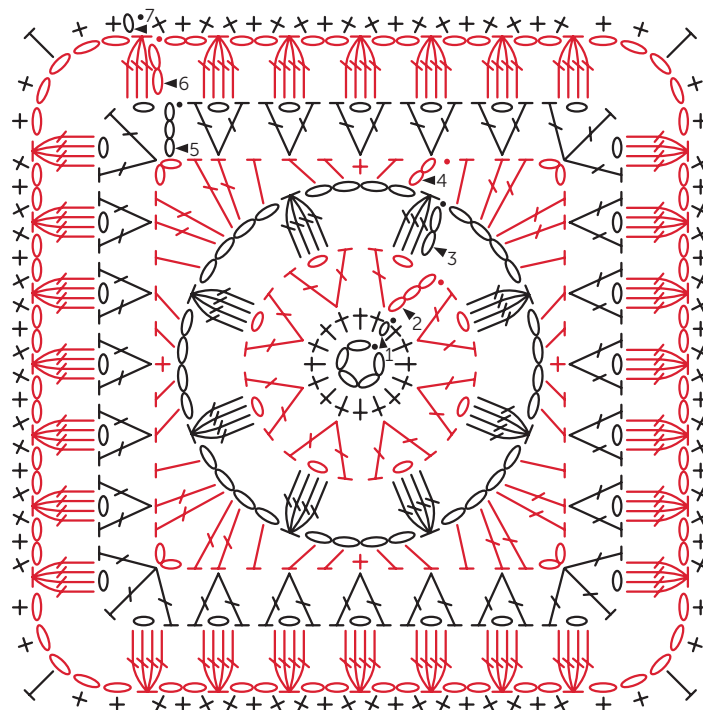
4 Anf-Lm. Fb B beenden. (52 M, 28 Lm-Zwr)

6. Rd: In folg. 1-Lm-Zwr Fb D anm, 1 Anf-Bm in dies. Stelle, *5 Lm, 1 Bm in folg. 1-Lm-Zwr, 6x [2 Lm, 2 M ausl, 1 Bm in folg. 1-Lm-Zwr]; ab * noch 2x wh, 5 Lm, 1 Bm in folg. 1-Lm-Zwr, 5x [2 Lm, 2 M ausl,

1 Bm in folg. 1-Lm-Zwr], 1 Km oben in die Anf-Bm. Fb D beenden. (28 Bm, 28 Lm-Zwr)

7. Rd: In Eck-5-Lm-Zwr Fb A anm, 1 Lm, *(2 fM, 1 hStb, 2 fM) in 5-Lm-Zwr, 6x [3 fM in 2-Lm-Zwr]; ab * noch 3x wh, 1 Km in 1. fM der Rd. Fb A beenden. (92 M)

Häkelschrift





SPEZIALTECHNIKEN

Anfangs-Büschelmasche (Anf-Bm):

2 Lm, 3 Stb in die angegebene Stelle, aber letzten U jedes Stb auslassen, U und alle 4 Schlingen auf der Nadel zus abm.

Büschelmasche (Bm):

4 Stb in die angegebene Stelle, aber letzten U jedes Stb auslassen, U und alle 5 Schlingen auf der Nadel zus abm.

V-Masche (V-M):

(1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in die angegebene Stelle.